

Name des Schülers *Olav Krämer*

Zeugnis

für die Klasse 1 der Grundschule

Name der Schule *Overberg - Schule*

Schuljahr *1991/90* Klasse *1* 1. Halbjahr
Schulversäumnisse: *3* Tage entschuldigt
0 Tage unentschuldigt

Gesamtbeurteilung

Die Leistungen waren gut.

Wanne-Eichel, den *22.1.1990*
lt. Konferenzbeschluss
vom *24.1.1990*

Der Schulleiter

H. Vöhrhoff
Der Klassenlehrer *Föller*

Der Erziehungsberechtigte

Krämer

Name des Schülers *Olav Krämer*

Zeugnis

für die Klasse 1 der Grundschule

Name der Schule *Overberg - Schule*

Schuljahr *69/70* Klasse *1* 2. Halbjahr
Schulversäumnisse: *1* Tage entschuldigt
1 Tage unentschuldigt

Gesamtbeurteilung

Die Leistungen waren gut.

Gesamtnote für das 1. Schuljahr:

Wanne-Eichel, den *17.7.70*
Verstet woch ke. z. lt. Konferenzbeschluss
vom *22.6.70*

Der Schulleiter

H. Vöhrhoff
Der Klassenlehrer *Föller*

Der Erziehungsberechtigte

GYMNASIUM EICKEL

Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen
Herne 2, Gabelsberger Str. 22

ZEUGNIS

DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

K r ä m e r, Olav

geboren am 19.06. 1963 in Hamburg

wohnhaft in 4690 Herne 2, Fleithestraße 6

hat sich nach dem Besuch der Oberstufe des Gymnasiums der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II
– Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 7. 7. 1972,

Vereinbarung über die Abiturprüfung der neugestalteten gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II
gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 – Beschluß der
Kultusministerkonferenz vom 13. 12. 1973 i. d. F. vom 19. 5. 1978,

Verordnung über den Bildungsgang und die Abiturprüfung in der Oberstufe des Gymnasiums
vom 28. März 1979 (Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen 1979, S. 248).

2. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife

für K r ä m e r, Olav

EINZELERGEBNISSE DER GESAMTQUALIFIKATION

1. Grundkurse

Fach	Zahl der Kurse	Punktzahl der Kurse						Punktsumme im Fach
I. Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld								
Deutsch	2	6	7					13
Englisch	4	8	9	8	8			33
Musik	3	13	12	14				39
---	-							
---	-							
---	-							
II. Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld								
Erdkunde	3	8	8	8				24
Philosophie	1	8						8
Geschichte u. Sozialwiss.	2	8	5					13
---	-							
III. Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld								
Mathematik	-							
Physik	4	13	13	13	14			53
---	-							
---	-							
---	-							
Religionslehre								
Religionslehre	-							
Sport	1	8						8
---	-							
Gesamtpunktzahl aus 20 Grundkursen								191

3. Seite des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife

für K r ä m e r, Olav

2. Leistungskurse

(außer den Kursen der Jahrgangsstufe 13/II)

Fach	Punktzahl der Kurse (einfache Wertung)			Punktsumme im Fach (dreifache Wertung)
Mathematik	11	9	12	96
Chemie	14	13	13	120
Gesamtpunktzahl aus 6 Leistungskursen				216
Facharbeit bzw. Ausgleichsregelung				25

3. Abiturprüfung

(einschließlich der Ergebnisse in den Kursen der Jahrgangsstufe 13/II)

Prüfungsfächer	Kursergebnis aus 13/II	Prüfungsergebnisse (einfache Wertung)		Punktsumme im Prüfungsfach ¹⁾
		schriftlich	mündlich	
Mathematik	10	14	-	66
Chemie	13	13	-	65
Erdkunde	9	8	-	41
Musik	14	-	10	54

Gesamtpunktzahl im Abiturbereich

226

Punktzahl der Gesamtqualifikation

658

Durchschnittsnote

2,0

zwei/null

²⁾

Weitere Ergebnisse aus den Jahrgangsstufen 12/13 außerhalb der Gesamtqualifikation:

Grundkurs Philosophie	12/1	7 Punkte
Grundkurs Sport	12/2	8 Punkte
Grundkurs Sport	13/1	6 Punkte
-----	-----	-----

UNIVERSITÄT DORTMUND

FACHBEREICH INFORMATIK

Zeugnis über die Diplom-Hauptprüfung in Informatik

Olav Krämer

geboren am 09. Juli 1963 in Hamburg

hat am 24. Mai 1989 eine Diplomarbeit über das Thema:

Beschreibung und CAD-Integration von IC-Technologiespezifikationen

vorgelegt und sich am 11. Dezember 1989 an der Universität Dortmund gemäß der Prüfungsordnung vom 18. September 1979 der Diplom-Hauptprüfung in Informatik unterzogen. Nach dem Ergebnis der Diplomarbeit und der mündlichen Prüfung ist ihm/~~ih~~die Gesamtnote

gut

zuerkannt worden.

Die Einzelergebnisse der Prüfung sind:

Diplomarbeit	<u>gut</u>
Informatik I (Theoretische Informatik)	<u>befriedigend</u>
Informatik II (Praktische Informatik)	<u>sehr gut</u>
Informatik III (Spezialgebiet)	<u>befriedigend</u>
Nebenfach <i>Elektrotechnik</i>	<u>gut</u>

Dortmund, den 11.12.1989



Der Vorsitzende
des Prüfungsausschusses

Claus Furrago
(Prof. Dr. C. Moragd)

UNIVERSITÄT DORTMUND
FACHBEREICH INFORMATIK

DIPLOM

Olav Krämer

geboren am 09. Juli 1963 in Hamburg
hat am 11. Dezember 1989 an der Universität Dortmund die Diplom-Hauptprüfung in
Informatik gemäß der Prüfungsordnung vom 18. September 1979
mit dem Gesamturteil

gut

bestanden.

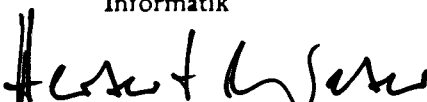
Auf Grund der Prüfung wird ihm/~~ih~~ hiermit der akademische Grad

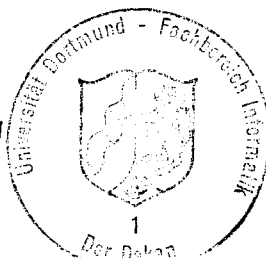
DIPLOM-INFORMATIKER

verliehen.

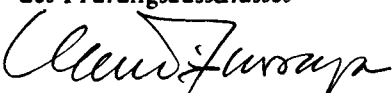
Dortmund, den 18.12.1989

Der Dekan des Fachbereiches
Informatik


(Prof. Dr. H. Weber)



Der Vorsitzende
des Prüfungsausschusses


(Prof. Dr. C. Moraga)

Delft University of Technology, The Netherlands

The Deans of Delft University of Technology declare hereby that:

Olav Schettler
born in **Hamburg, Germany**
on **July 19th, 1963**

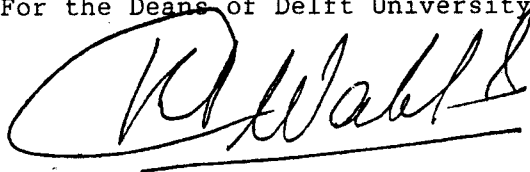
has been conferred the degree of Doctor of Philosophy, under the provisions of the Higher Education and Research Act of 8th October, 1992 (Staatsblad, nr. 593),

having successfully defended a thesis, entitled: "Encapsulating tools into an EDA framework", with attached propositions.

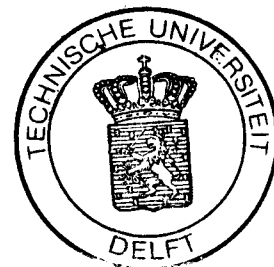
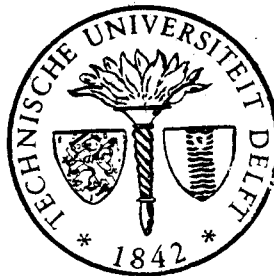
Prof.Dr.-Ing.habil. W. Gerhardt-Häckl, professor in the department of Technical Mathematics and Informatics supervised this thesis.

Delft, September 13th, 1995.

For the Deans of Delft University of Technology.



Prof.ir. K.F. Wakker
Rector Magnificus.



The seals (2) of Delft University of Technology
alone authenticate this document.